

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 39 (1963-1964)
Heft: 3

Rubrik: Jakob, die Krähe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

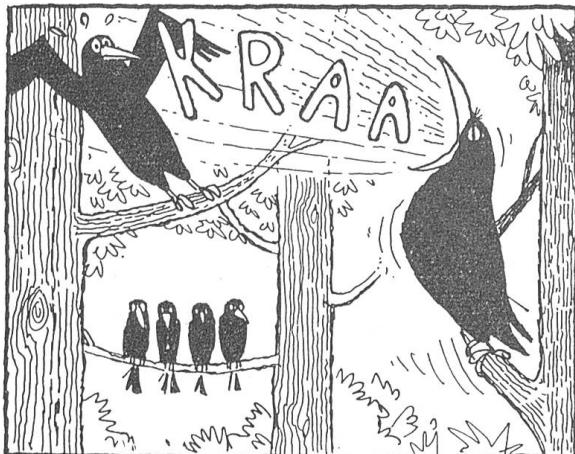
Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jakob, die Krähe

19

EIN BILDERBOGEN FÜR KINDER VON HANS MOSER



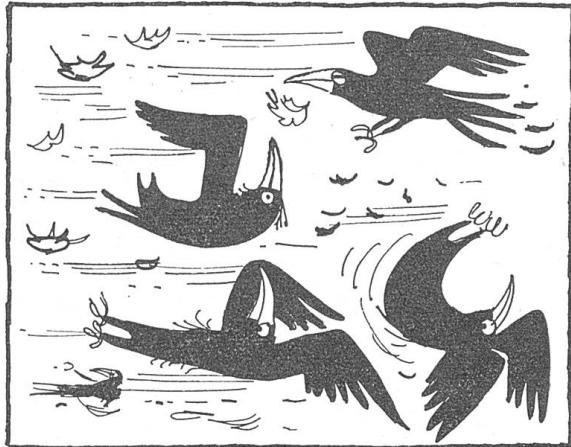
1) Weil Jakob wie die Menschen reden kann, muss er sich im Krächzen mit Krääl messen. Dieser schreit ihn fast vom Baum.



2) Jakob muss sterben, wenn er verliert. Er hat so Angst, dass bloss ein schwaches «Kra, Kro...» seinem Schnabel entschlüpft — die Jury-Mitglieder lachen.



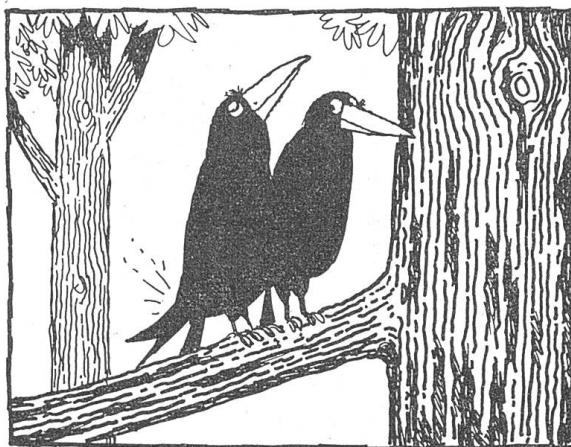
3) Urplötzlich ertönt aber aus Jakobs Kehle ein so lautes Krächzen, dass alle Krähennester ringsherum erzittern ...



4) ... und alle Kampfrichter werden von ihren Ästen geblasen und sogar weit weg aus der Krähen-Gemeinde.



5) Als sie sich wieder aufrichten und zusammenkommen können, beschliessen sie, dass Jakob nicht nur gewonnen hat, sondern sofort Gemeinderat werden sollte.



6) Er wird sogar zum Gemeindepräsidenten gewählt. Jacqueline ist stolz. Sie verrät nicht, dass er so laut schrie, weil sie eine seiner Federn ausrupft.